

Die Ausschussvorsitzende bittet Frau Schilf um Erläuterung der Vorlage.

Lt. Frau Schilf habe der Quartiersmanager des Vicelinviertels heute an sich kommen wollen, er sei jedoch leider verhindert.

Frau Schilf erläutert die im Vicelinviertel erreichten Teilerfolge und geht kurz auf die Besonderheiten des Stadtteils und die dortigen Herausforderungen ein.

Im Anschluss besteht Gelegenheit für Fragen.

Ratsherr Klimm weist besonders auf die Problematik fehlender Deutschkenntnisse bei einem Teil der im Vicelinviertel lebenden Kinder hin. Dieses Thema müsse im Blickwinkel bleiben.

Er erkundigt sich außerdem nach dem Stand des Bauvorhabens Textilfabrik in der Anscharstraße, und Frau Schilf teilt mit, das Zeitziel für die Fertigstellung dieser Baumaßnahme sei Anfang 2023.

Herr Ingwersen erkundigt sich nach Angaben zu Projektkosten, z.B. betr. die soziale Betreuung von Geflüchteten; er habe Sorge, dass finanzielle Mittel fehlten. Frau Schilf weist auf Seite 90 des Berichtes hin und informiert, dass sie bezüglich der Kosten recherchieren müsse.

Herr Erster Stadtrat Hillgruber erläutert, dass es sich um ein sachgebietsübergreifendes Thema handele und es sei sehr herausfordernd, alle Detailinformationen zusammenzustellen. Das IHK sei ein übergreifendes Konzept.

Bezüglich Fragen zur sozialen Betreuung für Neu-Zugewanderte mit Integrationsbedarf solle in der nächsten Ratsversammlung entschieden werden. Diesbezügliche Informationen seien dem Ratsinformationssystem zu entnehmen und Details könnten auch bei ihm erfragt werden.

Die Vorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Einstimmig beschlossen

Endgültig entscheidende Stelle:

Ratsversammlung